

## PACKUNGSBEILAGE

### Gebrauchsinformation: Information für Anwender

#### Rebrono

Streukügelchen zum Einnehmen

Für Säuglinge ab 6 Monaten, Kleinkinder, Kinder, Jugendliche und Erwachsene

Wirkstoffe:

Bryonia Dil. D12, Cephaelis ipecacuanha Dil. D12, Hyoscyamus niger Dil. D12, Lobaria pulmonaria Dil. D12, Manganum aceticum Dil. D12

**Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, bevor Sie mit der Einnahme dieses Arzneimittels beginnen, denn sie enthält wichtige Informationen.**

Wenden Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach Anweisung Ihres Arztes oder Apothekers an.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Siehe Abschnitt 4.
- Wenn Sie sich nach 7 Tagen nicht besser oder gar schlechter fühlen, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

#### Was in dieser Packungsbeilage steht

1. Was ist Rebrono und wofür wird es angewendet?
2. Was sollten Sie vor der Einnahme von Rebrono beachten?
3. Wie ist Rebrono einzunehmen?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist Rebrono aufzubewahren?
6. Inhalt der Packung und weitere Informationen.

#### 1. Was ist Rebrono und wofür wird es angewendet?

Homöopathisches Arzneimittel bei Erkrankungen der Atemorgane

Die Anwendungsgebiete leiten sich von den homöopathischen Arzneimittelbildern ab.  
Dazu gehört: Husten

Hinweis: Bei Fieber, blutigem oder grün-gelblichem Auswurf oder Luftnot, sowie bei unklaren oder neu auftretenden Beschwerden sollte ein Arzt aufgesucht werden, da es sich um Erkrankungen handeln kann, die einer ärztlichen Abklärung bedürfen.

## **2. Was sollten Sie vor der Einnahme von Rebrono beachten?**

### **Rebrono darf nicht eingenommen werden,**

- wenn Sie allergisch gegen einen der Wirkstoffe oder den in Abschnitt 6. genannten sonstigen Bestandteil dieses Arzneimittels sind.

### **Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen**

Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker, bevor Sie Rebrono einnehmen.

### **Kinder**

Zur Anwendung dieses Arzneimittels bei Säuglingen unter 6 Monaten liegen keine ausreichend dokumentierten Erfahrungen vor. Es soll deshalb bei Säuglingen unter 6 Monaten nicht angewendet werden.

### **Einnahme von Rebrono zusammen mit anderen Arzneimitteln**

Es sind keine Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln bekannt.

Informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen, kürzlich andere Arzneimittel eingenommen haben oder beabsichtigen andere Arzneimittel einzunehmen.

### **Einnahme von Rebrono zusammen mit Nahrungsmitteln und Getränken**

Allgemeiner Hinweis: Die Wirkung eines homöopathischen Arzneimittels durch allgemein schädigende Faktoren in der Lebensweise und durch Reiz- und Genussmittel ungünstig beeinflusst werden.

### **Schwangerschaft und Stillzeit**

Zur Anwendung des Arzneimittels in der Schwangerschaft und Stillzeit liegen keine ausreichend dokumentierten Erfahrungen vor. Wenn Sie schwanger sind oder stillen, oder wenn Sie vermuten, schwanger zu sein oder beabsichtigen, schwanger zu werden, fragen Sie vor der Einnahme dieses Arzneimittels Ihren Arzt um Rat.

### **Verkehrstüchtigkeit und Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen**

Es sind keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

### **Rebrono enthält Zucker (Sucrose)**

Bitte nehmen Sie Rebrono erst nach Rücksprache mit Ihrem Arzt ein, wenn Ihnen bekannt ist, dass Sie unter einer Unverträglichkeit gegenüber bestimmten Zuckern leiden.

### 3. Wie ist Rebrono einzunehmen?

Soweit nicht anders verordnet, gilt für:

Dosierung	Akut	Länger andauernde Verlaufsformen
Säuglinge ab 6 Monaten:	Alle halbe bis ganze Stunde, höchstens 6-mal täglich	1-3-mal täglich
Kleinkinder bis unter 6 Jahren:	nur nach Rücksprache mit dem Arzt <b>je 1 Streukügelchen</b> maximal 6 Streukügelchen täglich   maximal 3 Streukügelchen täglich	
Kinder ab 6 bis unter 12 Jahren:	nur nach Rücksprache mit dem Arzt <b>je 2 Streukügelchen</b> maximal 12 Streukügelchen täglich   maximal 6 Streukügelchen täglich	
Jugendliche ab 12 Jahren und Erwachsene:	<b>je 3 Streukügelchen</b> maximal 18 Streukügelchen täglich	<b>je 3 Streukügelchen</b> maximal 9 Streukügelchen täglich

Eine über 1 Woche hinausgehende Anwendung sollte nur nach Rücksprache mit einem homöopathisch erfahrenen Therapeuten erfolgen.

Bei Besserung der Beschwerden ist die Häufigkeit der Einnahme zu reduzieren.

#### Art der Anwendung

Geben Sie Rebrono zum Zergehenlassen auf die Zunge. Sie können die Streukügelchen auch in einem Glas Wasser auflösen und den Inhalt des Glases schlückchenweise austrinken.

Nehmen Sie die Streukügelchen nach Möglichkeit vor den Mahlzeiten ein.

#### Dauer der Anwendung

Auch homöopathische Arzneimittel sollten ohne ärztlichen Rat nicht über längere Zeit eingenommen werden.

#### Wenn Sie eine größere Menge von Rebrono eingenommen haben, als Sie sollten

fragen Sie bitte einen homöopathisch erfahrenen Arzt oder Heilpraktiker. Grundsätzlich soll die Dosierungsempfehlung eingehalten werden.

#### Wenn Sie die Einnahme von Rebrono vergessen haben

Nehmen Sie nicht die doppelte Menge ein, wenn Sie die vorherige Einnahme vergessen haben.

#### Wenn Sie die Einnahme von Rebrono abbrechen

Sie können die Einnahme zu jeder Zeit unterbrechen oder beenden.

Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung dieses Arzneimittels haben, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker.

#### **4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?**

Wie alle Arzneimittel kann auch dieses Arzneimittel Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen. Zu Rebrono sind bisher keine Nebenwirkungen bekannt.

Hinweis: Bei der Anwendung eines homöopathischen Arzneimittels können sich die vorhandenen Beschwerden vorübergehend verschlimmern (Erstverschlimmerung). In diesem Fall sollten Sie das Arzneimittel absetzen und Ihren Arzt befragen.

#### **Meldung von Nebenwirkungen**

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger Allee 3, D-53175 Bonn, Website: [www.bfarm.de](http://www.bfarm.de) anzeigen.

Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

#### **5. Wie ist Rebrono aufzubewahren?**

Bewahren Sie dieses Arzneimittel für Kinder unzugänglich auf.

Sie dürfen dieses Arzneimittel nach dem auf dem Etikett und der Faltschachtel nach „verwendbar bis“ angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des angegebenen Monats.

#### **6. Inhalt der Packung und weitere Informationen**

##### **Was Rebrono enthält**

In 10 g Streukügelchen (Größe 5) sind verarbeitet:

- Die Wirkstoffe sind:

Bryonia Dil. D12	20,00 mg
Cephaelis ipecacuanha Dil. D12	20,00 mg
Hyoscyamus niger Dil. D12	20,00 mg
Lobaria pulmonaria Dil. D12	20,00 mg
Manganum aceticum Dil. D12	20,00 mg

- Der sonstige Bestandteil ist:

Sucrose

##### **Wie Rebrono aussieht und Inhalt der Packung**

Aussehen: weiße bis fast weiße, geruchlose, süß schmeckende Streukügelchen

Packung: 10 g, 20 g und 40 g Streukügelchen in einer weißen Kunststoffflasche mit Dosierspender

## Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller

Marien-Apotheke Dr. Herbert Reuther

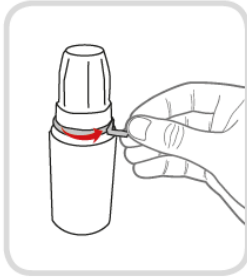
Inh. Clemens Reuther e.K.

Marktplatz 10

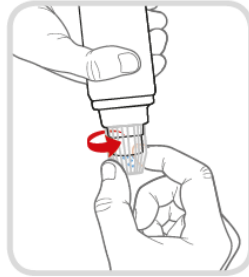
83209 Prien am Chiemsee

**Diese Packungsbeilage wurde zuletzt überarbeitet im September 2018.**

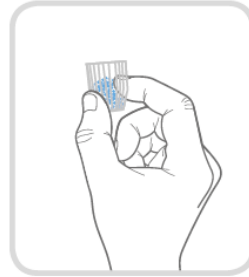
### Benutzung des Dosierspendersystems



**1.** Originalitätsverschluss öffnen und Schutzkappe (weiße Kappe) abnehmen.



**2.** Flasche auf den Kopf stellen, Dosierkappe (durchsichtige Kappe) verbleibt dabei auf der Flasche. Drehen bis entsprechende Menge an einzelnen Globuli herausgefallen sind.



**3.** Dosierkappe abziehen und Globuli einnehmen.



**4.** Dosierkappe und Schutzkappe wieder aufsetzen.